

Bonn, 03.02.2023

PRESSEMITTEILUNG

Soziokultur in Zeiten gesellschaftlicher Herausforderungen Kulturszene 22 des Fonds Soziokultur erschienen

Die Jahre 2021/22 waren nicht nur gesamtgesellschaftlich, sondern auch für die Soziokultur eine herausfordernde Zeit. Die Auswirkungen der zahlreichen Krisen treffen insbesondere Initiativen und Einrichtungen in freier Trägerschaft auf vielerlei Ebenen und machen die Notwendigkeit von zuverlässiger Unterstützung für die Soziokultur deutlich.

Die neue Kulturszene, das jährlich erscheinende [Magazin des Fonds Soziokultur](#), blickt auf diese Zeit zurück. NEUSTART KULTUR mit zwei großen Programmlinien und der Weiterentwicklung von Projekt- hin zu Prozessförderung, die Fortführung der regulären Programmsäulen Allgemeine Projektförderung, U25 sowie Deutsch-Niederländische Kooperationen und eine neue Förderkooperation mit Großbritannien ermöglichten über 1.200 kulturelle Initiativen inmitten der Gesellschaft.

38 Projektbeispiele aus allen Förderprogrammen veranschaulichen: Soziokultur gestaltet Gesellschaft mit, setzt sich kreativ mit dem Zeitgeschehen auseinander und bringt Menschen jeden Alters und Hintergrundes zusammen. Ob in Stadt oder Land, hybrid oder digital – den Krisen und Restriktionen zum Trotz entwickeln Akteur*innen über alle Bundesländer und künstlerischen Sparten hinweg neue partizipative Formate. Hinter jedem Projekt stehen zahlreiche engagierte Kulturschaffende und Bürger*innen, die Geschichten der Menschen und Orte erzählen.

Das Projekt ‚Kreuzweise – Wahlsports umgedreht‘ aus Sachsen-Anhalt zeigt wie kreative politische Bildung aussehen kann. Im Cultural Bridge Pilotprojekt ‚Enter‘ standen interkultureller Austausch und britisch-deutsche Vernetzung im Vordergrund. Wie Kulturarbeit auch im Gefängnis stattfinden kann, veranschaulicht das Theater-Projekt ‚Knock-Out‘ mit inhaftierten Jugendlichen.

Fonds Soziokultur e.V.
Weberstraße 59 A
53113 Bonn

presse@fonds-soziokultur.de
www.fonds-soziokultur.de



Geschäftsführung
Mechthild Eickhoff

Presseanfragen
Lara Legeland

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Ein Hauptmerkmal des Magazins ist die Aufarbeitung der jährlichen Förderstatistiken. Das ursprüngliche Regelprogramm umfasste bis 2019 drei und in 2021 vier Fördersäulen bei einem Jahresbudget von zwei Millionen Euro. Seit 2020 wird es durch die Sondermittel des Programms NEUSTART KULTUR der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien ergänzt. In 2020-21 zunächst um rund elf Millionen Euro, in den Jahren 2022-23 um weitere 23 Millionen Euro.

In 2021 konnte dadurch erfreulicherweise mit 36 Prozent eine deutlich höhere Bewilligungsquote als im Regelprogramm (rund 18%) erreicht werden. Dennoch ist der Bedarf erheblich höher und das Entwicklungspotenzial mit einer jährlich stabilen Zahl von rund 50% neuen Antragstellenden je Vergaberunde durchaus vorhanden. Die Kulturszene beleuchtet, welche Erkenntnisse aus diesen Zahlen für die soziokulturelle Landschaft, aber auch für die Arbeit des Fonds Soziokultur mit Blick auf die Zukunft gewonnen werden können.

Das Magazin ist [online](#) auf der Webseite des Fonds Soziokultur frei verfügbar und kann ab März 2023 als Printversion kostenlos bestellt werden.

Fonds Soziokultur e.V.

Weberstraße 59 A
53113 Bonn

presse@fonds-soziokultur.de
www.fonds-soziokultur.de



Geschäftsführung

Mechthild Eickhoff

Presseanfragen

Lara Legeland

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien